

Ziel	Bachelor	Master
... wissenschaftliche Konzepte auf komplexe Anforderungen anzuwenden	Die Studierenden sind in der Lage, das erlernte betriebs-, volks- und immobilienwirtschaftliche Wissen auf Ihre berufliche Tätigkeit zu übertragen und anzuwenden und entsprechende Problemlösungen und Argumente in ihrem Aufgabenbereich zu erarbeiten. Dabei sollen auch kooperative Lösungen mit anderen Marktakteuren Berücksichtigung finden.	Die Studierenden sind in der Lage, ihr immobilienwirtschaftliches Wissen und Verstehen sowie ihre Fähigkeiten zur Problemlösung auch in neuen und unvertrauten Situationen anzuwenden, die in einem breiteren und interdisziplinären Zusammenhang stehen.
... komplexe, wissenschaftliche Sachverhalte analysieren und reflektieren zu können	Die Studierenden sind in der Lage, relevante betriebs-, volks- und immobilienwirtschaftliche Informationen zu sammeln, zu bewerten und zu interpretieren und daraus fundierte Urteile abzuleiten, die gesellschaftliche, wissenschaftliche und ethische Erkenntnisse berücksichtigen. Dabei sollen insbesondere wertbildende Merkmale von Immobilien projiziert werden können.	Die Studierenden sind in der Lage, auf der Grundlage ihres erlernten immobilienwirtschaftlichen Wissens und Könnens auch in komplexen Situationen fundierte Entscheidungen zu fällen und dabei gesellschaftliche, wissenschaftliche und ethische Erkenntnisse zu berücksichtigen und zu integrieren.
... neue, innovative Konzepte und Problemlösungen erschaffen und gestalten können	Die Studierenden sind in der Lage, betriebs-, volks- und immobilienwirtschaftliche Problemlösungen und Argumente zu erfassen, umzusetzen und weiterzuentwickeln.	Die Studierenden sind in der Lage, weitgehend autonom eigenständige forschungs- und anwendungsorientierte immobilienwirtschaftliche Projekte durchzuführen.
... wissenschaftliche Konzepte und Methoden anschlussfähig kommunizieren zu können	Die Studierenden sind in der Lage, betriebs-, volks- und immobilienwirtschaftliche Positionen und Problemlösungen zu formulieren und argumentativ zu verteidigen.	Die Studierenden sind in der Lage, auf dem aktuellen Stand der Forschung und Anwendung Fachvertretern und Laien ihre Ideen und Konzepte zu kommunizieren und zu erläutern.
... das eigene problemlösungs- und erkenntnisgeleitete Handeln selbst regulieren und reflektieren zu können	Die Studierenden sind in der Lage, ihr erworbenes betriebs-, volks- und immobilienwirtschaftliches Wissen und Können selbstständig zu gestalten und weiterzuentwickeln.	Die Studierenden sind in der Lage, sich selbstständig neues, komplexes immobilienwirtschaftliches Wissen und Können anzueignen.